

631742-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienste von Versicherungsmaklern – Ausschreibung Mitarbeitendenberatung im Bereich der betrieblichen Altersvorsorge
OJ S 177/2026 14/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausschreibung Mitarbeitendenberatung im Bereich der betrieblichen Altersvorsorge
Beschreibung: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH (im Folgenden: "Vivantes") betreibt mit 20.809 Mitarbeitern Krankenhäuser an 9 Standorten (unselbstständige Betriebsstätten) sowie andere gesundheitliche und soziale Einrichtungen in Berlin (Stand: 23.05.2026). Eine arbeitnehmerfinanzierte betriebliche Altersversorgung in Form der Entgeltumwandlung ist seit Ende 2005 für die Mitarbeitenden im Bereich des TVöD sowie die nicht-VBL-pflichtigen Mitarbeitenden der Vivantes eingeführt. Die aktuelle Anzahl der "unversorgten" Beschäftigten liegt bei 19.071 von insgesamt 20.809 Arbeitnehmenden. Seit dem 01.07.2016 wird die betriebliche Altersversorgung in zwei Durchführungswegen für die Entgeltumwandlung angeboten. Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss eines Dienstleistungsvertrags über die Beratung der Mitarbeitenden der Auftraggeberin im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge (bAV). Dazu gehört insbesondere die Information der Belegschaft über die Möglichkeiten der Entgeltumwandlung, die Information über die angebotenen Durchführungswege und Produkte sowie die Beratung der Belegschaft. Nähere Information zum Leistungsgegenstand entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung (Anlage A).

Kennung des Verfahrens: 48b9efc7-8989-4454-85d3-77f66a0b55bf

Interne Kennung: bAV/2026-Makler

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 66518100 Dienste von Versicherungsmaklern

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Aroser Allee 72-76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13407

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y67MP41#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ausschreibung Mitarbeitendenberatung im Bereich der betrieblichen Altersvorsorge

Beschreibung: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH (im Folgenden: "Vivantes") betreibt mit 20.809 Mitarbeitern Krankenhäuser an 9 Standorten (unselbstständige Betriebsstätten) sowie andere gesundheitliche und soziale Einrichtungen in Berlin (Stand: 23.05.2026). Eine arbeitnehmerfinanzierte betriebliche Altersversorgung in Form der Entgeltumwandlung ist seit Ende 2005 für die Mitarbeitenden im Bereich des TVöD sowie die nicht-VBL-pflichtigen Mitarbeitenden der Vivantes eingeführt. Die aktuelle Anzahl der "unversorgten" Beschäftigten liegt bei 19.071 von insgesamt 20.809 Arbeitnehmenden. Seit dem 01.07.2016 wird die betriebliche Altersversorgung in zwei Durchführungswegen für die Entgeltumwandlung angeboten. Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss eines Dienstleistungsvertrags über die Beratung der Mitarbeitenden der Auftraggeberin im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge (bAV). Dazu gehört insbesondere die Information der Belegschaft über die Möglichkeiten der Entgeltumwandlung, die Information über die angebotenen Durchführungswege und Produkte

sowie die Beratung der Belegschaft. Nähere Information zum Leistungsgegenstand entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung (Anlage A).

Interne Kennung: bAV/2026-Makler

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 66518100 Dienste von Versicherungsmaklern

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Auftraggeberin behält sich vor, die Betreuung und Verwaltung der bAV-Verträge, die bis zum 31.12.2026 (sog. Altverträge) bei der Auftraggeberin abgeschlossen wurden, an den obsiegenden Auftragnehmer zu vergeben. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Ziff. 2 der Leistungsbeschreibung (Anlage B).

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Aroser Allee 72-76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13407

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1.) Die Bewerber / Bieter werden auf die Pflichten nach dem

Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) hingewiesen. Bestandteil der

Vergabeunterlagen sind u.a. die entsprechenden Vertragsbedingungen und sonstigen

Erklärungen. 2.) Alle Nachweise können in Form von Eigenerklärungen erfolgen, soweit sich

aus der Ausschreibung nicht etwas anderes ergibt. Alle vom Auftraggeber bereitgestellten

Formblätter sind zwingend zu verwenden. 3.) Alle weiteren Informationen zu diesem

Vergabeverfahren wie Änderungen der Leistungsbeschreibung, Beantwortung von

Bieterfragen oder sonstige verfahrensrelevante Informationen werden über das Vergabeportal

bereitgestellt. Für Fragen und sonstige Kommunikation in diesem Verfahren ist ausschließlich

die Kommunikationsfunktion des Vergabeportals zu verwenden. 4.) Der Teilnahmeantrag / das

Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen und bis spätestens zum Ende der Frist

vorzulegen. Angebote / Teilnahmeanträge müssen in elektronischer Form eingereicht werden.

Die Abgabe ist ausschließlich über das Vergabeportal möglich. Eine Einreichung des

Angebots / des Teilnahmeantrags per E-Mail, Telefax oder in schriftlicher Form ist nicht

zulässig. 5.) Der Auftraggeber erstattet keine Kosten, die für die Teilnahme am

Vergabeverfahren entstehen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Soweit die Rechtsform des Unternehmens dies ermöglicht: aktueller unbeglaubigter Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate;

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Kopie des Nachweises der Berechtigung zur erlaubten Berufsausübung als Versicherungsvermittlung durch Übersendung eines aktuellen Nachweises, nicht älter als 6 Monate

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB (Formblatt 8)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über die Umsatzentwicklung des Bewerbers der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025) in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung im Verhältnis zum Gesamtumsatz

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,00

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Bestehen einer Vermögensschadenshaftpflichtversicherung in Höhe von mindestens EUR 10 Mio. pro Personen- und Sachschäden je Versicherungsfall oder zur Bereitschaft zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Falle der Auftragserteilung.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis eines Bonitätsratings bei der Firma "Creditreform" größer gleich 100 Punkte oder vergleichbar. Vergleichbar ist z.B. ein Bonitätsrating der Firma "Bürgel" im Score 1,0 - 1,8.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung des Unternehmens mit folgenden Mindestkriterien: - Mindestens 40 Mitarbeitende, davon mindestens 20 Mitarbeitende im Bereich der Betrieblichen Altersvorsorge, davon mindestens 1 auf Betriebliche Altersvorsorge spezialisierter Jurist; - Möglichkeit des Unternehmens zur Durchführung von sog. "Robo-Beratung"; - Darstellung der Eigentums- & Beteiligungsstruktur, wobei die maximale Beteiligung eines Versicherungsunternehmens am bewerbenden Unternehmen 25 % betragen darf.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens drei Referenzen über vergleichbare Leistungen des Unternehmens, die in den letzten fünf Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung umgesetzt wurden. Der Bewerber muss die Referenzleistung in den letzten 5 Jahren erbracht haben oder noch erbringen und mindestens eine Laufzeit von 24 Monaten aufweisen. Die Referenzen sind mit dem Auftrag vergleichbar, wenn diese alle bei Auftraggebern mit mehr als 10.000 Mitarbeitenden erbracht worden sind. Mindestens ein Auftraggeber muss ein Klinikbetrieb sein und mindestens ein Auftraggeber muss ein

öffentlicher Auftraggeber sein. Die Referenzen sind in dem Formblatt 2 in der Reihenfolge ihrer Übereinstimmung und Vergleichbarkeit mit diesem Vorhaben mit den folgenden Angaben aufzuführen: - Auftraggeber, - soweit datenschutzrechtlich möglich: Ansprechpartner (inkl. Kontaktdaten), mindestens: Funktionspostfach, - Beschreibung der Leistung, - Anzahl der Mitarbeitenden des Auftraggebers, - Angabe, ob es sich bei dem Auftraggeber um einen Klinikbetrieb und / oder um einen öffentlichen Auftraggeber handelt. Es steht der Auftraggeberin frei, die genannten Ansprechpartner zu kontaktieren, um die Angaben der Referenzprojekte zu prüfen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,00

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung gem. § 1 Abs. 2 Frauenförderverordnung (Formblatt 3)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y67MP41/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y67MP41>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 16/10/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y67MP41>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 12/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Teilnahmeantrags zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Teilnahmeantrag unbedingt vollständig bei. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bewerber, die unvollständige Teilnahmeanträge eingereicht haben, unter Setzung einer

Nachfrist zur Vervollständigung aufzufordern. Ein Anspruch der Bewerber auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Vorschriften über die Einlegung von

Rechtsbehelfen finden sich in den §§ 155 ff. GWB. Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrags zur Vergabekammer gemäß §§ 160 ff. GWB wird hingewiesen, insbesondere auf die Regelung des § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB, die folgenden Wortlaut hat:

"Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

Registrierungsnummer: 11-2100031000-94

Postanschrift: Aroser Allee 72-76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13407

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Telefon: +49 51154580

Internetadresse: <https://www.vivantes.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cc777074-c14a-4495-96cc-33be9df080e6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/09/2026 12:00:01 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 631742-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 177/2026

Datum der Veröffentlichung: 14/09/2026